

Protokoll der 7. Generalversammlung

Samstag, den 28.04.2018, 15h00

Aula der Kantonsschule, 4500 Solothurn

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Feststellungen
3. Bestimmung StimmzählerInnen
4. Protokoll der letzten GV vom 29. April 2017
5. Jahresbericht
6. Informationen vom Genossenschaftsbund
7. Jahresrechnung 2017
8. Revisionsbericht
9. Genehmigung von Jahresbericht, Jahresrechnung und Wert Anteilschein
10. Entlastung Verwaltung
11. Wahlen
12. Budget und Preis Solarstrom 2018
13. Ausblick 2018
14. Verschiedenes

Anschliessend Apéro

Anwesende und Entschuldigungen gemäss Liste

1. Begrüssung

Die Präsidentin Lucia Grüter heisst die Anwesenden willkommen zur 7. GV der OptimaSolar Genossenschaft Solothurn.

2. Feststellungen

Die Präsidentin macht folgende Feststellungen:

- a. Die Einladungen zur GV wurden statutengemäss verschickt.
- b. An der Versammlung nehmen 87 stimmberechtigte GenossenschafterInnen mit insgesamt 148 Stimmrechten teil.
- c. 51 Entschuldigte
- d. 3 Gäste

3. Bestimmung Stimmzähler

Als Stimmzähler amten: Johanna Saner, Hanspeter Gridon

4. **Protokoll der GV vom 29. April 2017**

Der Aktuar Niklaus Bolliger erklärt, dass das Protokoll der GV vom 29. April 2017 auf der Web-Site von Optima Solar eingesehen werden konnte und gibt das Wort frei an die Versammlung. Es gibt keine Einwendungen oder Ergänzungen zum Protokoll. Die Versammlung genehmigt das Protokoll ohne Gegenstimmen mit einer Enthaltung.

5. **Jahresbericht**

Die Präsidentin Lucia Grüter gibt einen Rückblick zum Geschäftsjahr 2017. Der Geschäftsbericht ist auf der Web-Site aufgeschaltet (www.optimasolar-solothurn.ch).

6. **Informationen vom Genossenschaftsbund**

Alois Balmer orientiert über die Umstrukturierung des Genossenschaftsbundes. Der Genossenschaftsbund besteht weiterhin mit den angeschlossenen Genossenschaften Fribourg, Worblental und Solothurn. Freiamt ist nicht mehr dabei. Die angeschlossenen Genossenschaften sind wirtschaftlich unabhängig und selbständig. Der Bund hat die Aufgabe, die Interessen der Genossenschaften zu koordinieren und nach aussen zu vertreten. Eine wichtige Aufgabe ist der Transfer von Fachwissen. Alois Balmer führt das Präsidium des Genossenschaftsbundes bis zur DV 2019.

7. **Rechnung 2017**

Barbara Lampart als Finanzverantwortliche erläutert die Rechnung 2017 inklusive Anhang nach gesetzlichen Vorgaben.

Die Unterlagen zur Rechnung sind auf der Web-Site aufgeschaltet (www.optimasolar-solothurn.ch).

Erfolgsrechnung der OSG Solothurn:

Der Ertrag setzt sich zusammen aus den Erträgen der Einspeisevergütung, des Verkaufs von „Eigenstrom“, der KEV-Vergütungen (3 Anlagen) u. Diversem: Total Fr. 319'447.65
Demgegenüber stehen Ausgaben von total Fr. 343'849.65 dazu kommt der Beteiligungserfolg an OptimaSolar Schweiz. Daraus ergibt sich ein Jahresgewinn von Fr. 91'598.00

Mit einem <i>Umlaufvermögen</i> von	Fr.	539'884.48	
und einem <i>Anlagevermögen</i> von	Fr.	4'528'005.00	
weist die OSG Solothurn <i>Aktiven von total</i>	Fr.	5'067'889.48	auf.
Aus dem <i>Fremdkapital</i> von	Fr.	87'138.28	und dem
<i>Eigenkapital</i> von	Fr.	4'980'751.20	
ergeben sich <i>Passive von total</i>	Fr.	5'067'889.48	
Wert des Anteilscheins bleibt unverändert	Fr.	1'012.00	

Verteilung des Jahresgewinnes von	Fr.	91'598.00
Zuweisung an die gesetzl. Gewinnreserven:	Fr.	4'600.00
Kapitalverzinsung an Genossenschafter	Fr.	86'467.10 entspricht Zinssatz von 2%
Gewinnvortrag (inkl. vorj. Gewinnvotr.)	Fr.	18'639.00

Es gibt keine Fragen zur Rechnung.

8. Revisionsbericht

Die Rechnung wurde von der Revisionsstelle *Hess Treuhand & Revision GmbH, Zuchwil* ordnungsgemäss revidiert. Der Revisionsbericht bestätigt, dass die Rechnung gesetzeskonform und entsprechend den Genossenschaftsstatuten geführt worden ist. Es bestehen keine Beanstandungen. Rechnungsführung und Gewinnverwendung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften.

Der Revisionsbericht ist auf der Web-Site aufgeschaltet (www.optimasolar-solothurn.ch).

9. Genehmigung von Jahresbericht, Jahresrechnung und Wert Anteilschein

Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht und die Jahresrechnung inklusive Gewinnverteilung einstimmig ohne Enthaltungen. Auch der Vorschlag, den Wert des Anteilscheines bei Fr. 1'012 zu belassen, wird ohne Gegenstimmen angenommen.

10. Entlastung Verwaltung

Die Stimmberechtigten erteilen der Verwaltung einstimmig und mit grossem Applaus die Décharge.

11. Wahlen

Eine Demission liegt von Barbara Lampart vor. Sie hat praktisch von Anfang an als Buchhalterin und Finanzverantwortliche mit grossem Einsatz im Vorstand mitgearbeitet.

Die Präsidentin würdigt die perfekte fachliche Arbeit und die gute Zusammenarbeit mit Barbara Lampart und dank ihr herzlich im Namen des Vorstandes und der ganzen Genossenschaft mit einem Blumenstraus und einem Gutschein für „Grimselwelt“.

Als Nachfolger wird Benjamin Patzen vorgeschlagen. Als diplomierter Wirtschaftsprüfer ist er bestens fachlich qualifiziert. Er stellt sich persönlich vor und freut sich dieses Amt übernehmen zu dürfen.

Benjamin Patzen wird einstimmig gewählt. Er erklärt die Wahl anzunehmen.

Wahl der Delegierten für den Genossenschaftsbund:

Demission von Doris Füg.

Neu: Einstimmig gewählt: Lucia Grüter

Die Revisionsstelle wird für ein weiteres Jahr 1stimmig gewählt.

12. Budget

Benjamin Patzen erläuterte das Budget.

Da die einzelnen Genossenschaften nun selbständig sind geht der ganze Ertrag inkl. dem Verkauf der Herkunftsnachweise von Solarstrom direkt auf das Konto von OptimaSolar Solothurn.

Erwarteter Gewinn: Fr. 96'000.00

Als Gewinnausschüttung an die Genossenschafter ist 2% vom Nennwert des Anteilscheins vorgesehen. Es werden keine Fragen gestellt.

Dem Vorschlag, den Preis für den Mehrwert von OptimaSolarstrom für 2018 auf 15Rp./HKN festzulegen, stimmt die Versammlung einstimmig zu.

13. Ausblick 2018

Die Präsidentin Lucia Grüter gibt Karl Hauswirth das Wort für einen kurzen Ausblick. Er erläutert am Beispiel des Projektes bei der Schreinerei Strausak in Lüsslingen die Möglichkeiten für Eigenstromverbrauch.

14. Verschiedenes

Information zur Geschäftsstelle:

Karin Walter und Christa Jeker teilen sich zusammen ein 50% Pensum.

Sie übernehmen auch Administrationsarbeiten für Worblental und Fribourg.

Der Genossenschaftsbund braucht in der neuen Form nicht mehr viel Administrationsaufwand.

Fragen:

- Eine Frage zum Wert des Anteilscheins wird gestellt. - Die Differenz zum Nennwert von Fr. 1000 ist der Agio von Fr. 12. Damit hat der Anteilschein zurzeit einen Wert von Fr. 1'012.

- Es wird die Frage gestellt, ob weitere Genossenschafter (d.h. entsprechendes Kapital) für die Zukunft erwünscht sei? - Ja, für die Finanzierung von neuen Projekte wird jeweils geworben. Auf Wunsch von Genossenschäftern sind auch schon Anteilscheine zurückgekauft worden.

- Ein Genossenschafter bemerkt, dass im Gegensatz zum Anfang in den letzten zwei Jahren viel weniger Anlagen gebaut wurden. Die Präsidentin erläutert die Situation. Die Verwaltung prüft laufend neue Projekte. Jede Anlage soll aber wirtschaftlich Strom produzieren, was im gegenwärtigen Umfeld von sinkenden Graustromtarifen nicht ganz einfach ist. Die beste Garantie für eine gute Wirtschaftlichkeit können wir dort erreichen, wo ein hoher Anteil an Eigenstrom verbraucht werden kann. Solche Dächer sind nicht immer leicht zu finden.

- Es wird angeregt, die Speicherung von Solarstrom als Lösung zu prüfen und eventuell spezielle Anteilscheine für Speicher auszugeben.

- Ein Votum aus dem Kreis der GenossenschafterInnen dankt der Verwaltung und allen, die sich für die OptimaSolar Genossenschaft Solothurn eingesetzt haben. Die Versammlung pflichtet dem mit einem grossen Applaus bei.

Die Präsidentin dankt zum Schluss der Regio Energie Solothurn für die gute Zusammenarbeit und allen Anwesenden für ihre Teilnahme an der GV.
Sie heisst den Slam Poeten Remo Zumstein herzlich für einen Auftritt willkommen und lädt alle zum anschliessenden Apéro ein.

Schluss des statuarischen Teils der GV: 16h35

Die Präsidentin

Der Aktuar

Lucia Grüter

Niklaus Bolliger